

Erledigt

SMBios anpassen unter Ozmosis

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. November 2013, 18:35

Wenn ihr in eure Firmware erfolgreich den alternativen Bootloader Ozmosis gepatcht habt, dann ist zunächst die Standarddefinition Mac Pro 3.1. Das ist auch gut so, denn ihr kennt das auch schon aus anderen Installationen, dass das die kompatibelste Systemdefinition ist. Die Systemdefinition (abrufbar unter Apfelmenü -> Über diesen Mac) ist dauerhaft in den NVRAM-Variablen im BIOS gesichert. Mac Pro 3.1 ist fein, aber wenn nun alle die gleiche Seriennummer haben, ist das auch keine tolle Sache. Itunes und Appstore laufen, das wird über AppleID und Netzwerkkennung (MAC) abgewickelt. Durchaus ist aber eine individuelle Seriennummer sinnvoll, zum Beispiel für "Nachrichten" (iMessage). Um also nur die Seriennummer (Standard "CK84593EXYL") zu ändern, gebt ihr folgendes ins Terminal (Dienstprogramme) von OS X ein:

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=xxxxxxxxxxxx
```

... und bestätigt mit Enter (beim ersten Mal "Sudo" eingeben werdet ihr - je nach Sicherheitseinstellungen - nach eurem Passwort gefragt). Das war die System-Seriennummer. Nun gibt es noch eine weitere, die Baseboard-Seriennummer. Diese ist identisch plus eine beliebige Ziffernauffüllung auf exakt 17 Zeichen.

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=xxxxxxxxxxxx123456
```

Achtung: Wer vor Ozmosis schon eine selbstdefinierte SMBios nutzte, der kann selbstverständlich diese Angaben weiter verwenden. Allen anderen stellt sich jetzt die Frage: Wie kommt man denn an eine individuelle Seriennummer, die so aussieht wie eine echte von Apple? Dafür ladet ihr euch, sofern noch nicht vorhanden, "Chameleon Wizard" aus dem Netz und startet es. Bitte nix installieren, wir gehen auf den Kartenreiter "SMBios", dort auf "Anpassen" und wählen aus den vielen vorgefertigten Definitionen "Mac Pro (3.1)". Schon erhaltet ihr eure Seriennummer, gern könnt ihr noch die Angaben Herstellungsort/Jahr/Woche/Nummer "verwirbeln", um eure eigene Seriennummer zu verändern.

Und hier noch weitere zu verändernde Parameter, beispielhaft Mac Mini 6.2:

Code

1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion=MM61.88Z.0106.B00.1208091121
2. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName=Macmini6,2
3. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily=Macmini
4. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId=Mac-F65AE981FFA204ED

Wie bereits geschrieben, reicht oft, es bei Mac Pro 3.1 zu belassen. Alle Änderungen sind natürlich erst nach einem Neustart wirksam.

Viel Spaß
Nico

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. November 2013, 18:47



Ist dann auch mal in der Wiki verewigt! [Wiki](#)

Beitrag von „kameramann“ vom 14. November 2013, 19:23

Hi Nico, an was du alles denkst....macht irgendwie Sinn, wenn wir nicht alle mit dem "gleichen Mac" daher kommen . 👍

vielen Dank nochmals für deine tolle Arbeit hier !!!!!

Ig
H

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. November 2013, 19:56


Das ist ja schonmal sauber. Weißt du auch wie man die Definition an sich umstellt?
Da der Mac Pro 3.1 noch kein PM für die Grafikhardware bietet ist es sinnvoller den auf Mac Pro 5.1 zu stellen.
Ich habe Ozmosis erst noch vor mir, aber wäre schonmal nett zu wissen.

Beitrag von „theandy94“ vom 14. November 2013, 20:45

@backdash
Hat apfelnico schon am Beispiel des mac mini 6,2 gezeigt.
Das gleiche lässt sich dann auch mit den Daten vom mac pro 5,1 machen.
Die Daten kann man entweder vom chameleon wizard oder vom clover configurator nehmen.
Werde diesen thread hier auch noch in meinem ozmosis thread verlinken.

-theandy

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 14. November 2013, 20:50


Wer lesen kann ist klar im Vorteil 
Danke!

Beitrag von „toemchen“ vom 14. November 2013, 20:54

Vielen Dank!!

Sent from my iPhone 4s using [Tapatalk](#)

Beitrag von „apfelnico“ vom 15. November 2013, 01:14

So, Freunde der Nacht 

Hier nun alle NVRAM-Variablen um SMBios korrekt anzupassen:

Code

1. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion
2. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosDate
3. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName
4. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily
5. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemVersion
6. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial
7. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId
8. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BoardVersion
9. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial
10. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:Manufacturer
11. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProcessorSerial
12. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSKU
13. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardAssetTag

14. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ChassisAssetTag
15. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:CpuType
16. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:EnclosureType

Alles anzeigen

Syntax sollte auch klar sein:

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:Variable=Wert
```

Gute Nacht

Nico

Edit: aus meinen QUO ist nun ein Mac Pro 5.1 geworden, Geekbench ist wieder etwas höher geklettert.

Beitrag von „6fehler“ vom 15. November 2013, 14:02

wenn ich etwas aendere im NVRAM (wie beschrieben) ist die Aenderung nach dem Neustart weg.

Das heisst wahrscheinlich das ich eine Bios Version verwende die kein NVRAM beschreiben erlaubt richtig ?

Komisch ist nur das dann eine 10.9er (alles Vanilla) auf einer blanken Platte geklappt hat. Ich dachte der Vanilla 10.9er Installer laeuft nur durch wenn er ins NVRAM schreiben kann.

Uebrigens nocheinmal Danke an alle vorallem an apfelnico der die Initialzuendung geleistet hat zum Thema Ozmosis.

l.g.

6F

Beitrag von „thomaso66“ vom 15. November 2013, 14:52

Ja ist richtig wenn ich das bei Insan... richtig gelesen habe, das einzige was hilft ist eine frühere

Version des Bios zu nehmen wo NVRAM beschreibbar ist.

Beitrag von „6fehler“ vom 15. November 2013, 14:58

ok, dann habe ich das bei den "verueckten" auch richtig verstanden.
Also werde ich mir wohl selbst ein rom backen muessen.
danke,
6f

Beitrag von „theandy94“ vom 15. November 2013, 15:20

[Zitat von 6fehler](#)

wenn ich etwas aendere im NVRAM (wie beschrieben) ist die Aenderung nach dem Neustart weg.
Das heisst wahrscheinlich das ich eine Bios Version verwende die kein NVRAM beschreiben erlaubt richtig ?
Komisch ist nur das dann eine 10.9er (alles Vanilla) auf einer blanken Platte geklappt hat.
Ich dachte der Vanilla 10.9er Installer laeuft nur durch wenn er ins NVRAM schreiben kann.

Uebrigens nocheinmal Danke an alle vorallem an apfelnico
der die Initialzuendung geleistet hat zum Thema Ozmosis.

l.g.
6F

Alles anzeigen

Probier mal die F14 die ich in der Dropbox habe.
Mit der könnte es funktionieren, ist auch kein Beta BIOS.

-theandy

Beitrag von „apfelnico“ vom 15. November 2013, 15:53

So siehts aus. Hier ist noch etwas "Grundlagenforschung" angesagt. HermitCrabs Labs und ihr Ozmosis waren immer nur für das QUO bestimmt, für dieses BOARD haben sie auch eine perfekte DSDT geschrieben und integriert. Und auch ihr komplettes BIOS basiert natürlich auf ein ganz bestimmtes von QUO (OEM) respektive Gigabyte. Das sich wiederum andere daran gemacht haben, das BIOS auseinander zu popeln und Ozmosis zu extrahieren, um es dann wiederum auf eigene BOARDS zu patchen, ist natürlich naheliegend, begrüßenswert.

Aber hier gibt es einige Probleme. Grundsätzlich nutzt ein Mac natürlich NVRAM, PRRAM (ParameterRAM) zum sichern von bestimmten Einstellungen (Bildschirmauflösung, Helligkeit, Tonlautstärke etc). Auch Ozmosis benötigt echten Zugriff auf das NVRAM, keine Emulationen wie andere Bootloader es bieten. So werden mit anderen Bootloadern diese Parameterrufe abgefangen und dauerhaft in Dateien geschrieben (z.B. "nvram.dylib"). Clover kann auch (muss nicht) diese Werte in Variablen ins NVRAM ins BIOS schreiben. Das ist derzeit innerhalb der "Grundlagenforschung" der TEST. Kann also CLOver und damit OSX korrekt ausgeführt werden (und ein- und umgestellte Werte werden beibehalten) ohne das "emuvariable uefi" genutzt wird, so ist das benutzte BIOS für Ozmosis geeignet.

Somit ist Clover, da ein Bootstick schnell erstellt ist, ein wunderbarer Indikator. Es nutzt wenig, ein BIOS zu nehmen, das zu patchen, aufzuspielen und hinterher festzustellen das das nix wird.

Ich bin gerade dabei, da noch etwas zu entschlüsseln. Und zwar sollte man die Vorzüge eines aktuellen BIOSes nutzen können, aber den entscheidenden Teil aus einem älteren BIOS hinein patchen. Das geht offensichtlich aber nur mit verschiedenen Firmwares vom gleichen Board, nicht Board-übergreifend.

Beitrag von „theandy94“ vom 15. November 2013, 16:24

Wenn du das Tatsächlich rausfindest, welchen part vom alten BIOS man braucht, um auch im neusten in den NVRAM schreiben zu können, kann ich das direkt in meine Anleitung integrieren und auch bei anfrage nach einem Mod BIOS anwenden.

-theandy

Beitrag von „apfelnico“ vom 15. November 2013, 16:38

Nun, der "Verantwortliche" ist bekannt, das Problem ist etwas vielschichtiger. Grundsätzlich funktioniert auch der Transfer, derzeit lässt sich das so gemoddete BIOS nicht mehr über Q-Flash laden. Mit anderen Tools funktioniert das. Aber das ist alles andere als optimal. Ich bin dran.

Noch etwas. Öfter wurde geschrieben, es kann kein Modul eingesetzt werden via MMTools, obwohl doch genügend Platz da ist. Ihr müsst genau Aufpassen, in welche "Volumes" ihr reinschreiben wollt. Ihr seht in der Software unten mehrere Spalten. In der ersten "Volumen", dann "Index" usw. Die einzelnen Volumen haben mehr oder weniger Speicher frei! Auch gehören bestimmte Erweiterungen auch in bestimmte Volumes. Also einfach eine Datei innerhalb des Volumes in das ihr schreiben wollt anwählen und dann erst reinschreiben.

Sehr nützlich ist auch "Create Report". Der wird dort abgelegt, wo das ROM-Image herkommt. Lässt sich mit einem Texteditor öffnen, ebenfalls bestens hier als Kommentar einpflegen, so dass man gemeinsam den Inhalt anschauen/analysieren kann.

Beitrag von „TheMacJay“ vom 15. November 2013, 17:39

Eine Frage noch was mir nicht ganz klar geworden ist. Kann sein das es geschrieben wurde aber ich es aus irgendeinem Grund nicht aufgenommen habe.

Wenn ich das so mit dem Macmini6,2 mache,

dann brauche ich keinen Bootloader mehr oder? Und startet der PC dann auch direkt in OSX rein OHNE den Bootscreen vom Gigabyte Board oder bleibt das alles noch vorhanden?



Beitrag von „apfelnico“ vom 15. November 2013, 17:53

Kein Bootloader, kein Extra-Ordner, kein Chameleon Wizard, kein extra Screen. Keine FakeSMC un und und. Einfach nur OSX, fertig. Im BIOS legst du die Bootreihenfolge fest, per F12 beim booten kannst du auch ein anderes Laufwerk wählen.

Beitrag von „Durango“ vom 15. November 2013, 18:42

Wenn ich nun meine [SMBios Version](#) zum Mac Pro 5,1 ändere, muss ich dann den folgenden KEXT löschen/deaktivieren?

AppleTyMCEDriver.kext

Dieser soll ja angeblich für den ECC RAM im MP benötigt werden und in Hackintoshes zu Problemen führen. Wie es aber im Zusammenspiel mit dem Ozmosis Bootloader aussieht, entzieht sich leider meiner Kenntnis.

Beitrag von „theandy94“ vom 15. November 2013, 18:45

Ja, AppleTyMCEDriver.kext muss entfernt werden.

-theandy

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 03:34

Hallo ApfelNico!

Eine Frage bezüglich der NVRam Variable für das SMBios.

Erwartet OSX die SMBios Daten auf der GUID: 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102 ?

Wenn Ja, könnte man die Daten direkt in der Firmware verankern und bräuchte sich keine Sorgen um einen eventuellen Verlust seines NVRams zu machen!

Aufgrund der Tatsache das ich Ozmosis wegen eines GUID-Konflikts bei mir nicht ans rennen kriege, habe ich etwas recherchiert und es gibt Diverse Tools von Ami um deren Firmware zu bearbeiten. Da gibt es die Sektionen SMBiosData, etc dort sind die SMBios-Daten gespeichert. Meist steht da in meinem Falle to be Filled by O.E.M und Gigabyte bla bla, allerdings auch genau die Punkte die wir als OSX-User brauchen Ich kann mir denken wenn man diese Werte entsprechend ändert das man so eine Firmware bekommt die Hardgecoded eine passende SMBios hat mit der man als OSX-User sehr gut leben kann. Sofern man sich selber eine SMBios erstellt und sie entsprechend in seine Firmware einträgt

Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 11:48

Da gibt es noch viel zu forschen, mach mal. Ich gehe mal von aus das die fest sein müssen. Was auch immer die eigentliche Komponente "Ozmosis" im BIOS macht, ist auch nicht so ganz klar. Es gibt nunmal keine Dokumentationen, es ist kein offenes System.

Hier noch mal einige Adressen, die bekannten:

Code

1. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion
2. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosDate
3. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName
4. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily
5. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemVersion
6. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial
7. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId
8. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BoardVersion
9. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial
10. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:Manufacturer
11. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProcessorSerial
12. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSKU
13. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardAssetTag
14. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ChassisAssetTag
15. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:CpuType
16. #4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:EnclosureType

Alles anzeigen

Hier Bootargumente, andere Adresse:

Code

1. #OzmosisNVRAM
2. sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="-v -fakesmc-use-nvram"

und hier wiederum andere Adresse, ROM ist die Hardwareadresse (MAC) der Ethernetkarte.

Code

1. #APPLE
2. sudo nvram 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:ROM=%90%90%9090%90
3. sudo nvram 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:MLB
4. sudo nvram 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:FirmwareFeatures=%C0%00%7F%FF

```
5. sudo nvram 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:FirmwareFeaturesMask=%C0%00%14%03
```

Interessant ist noch, woher bezieht das System die "Grundeinstellungen" fürs Smbios, wenn man nix weiter einträgt. Da ist ein kompatibler Mac Pro 3.1 eingetragen mit bekannter Seriennummer.

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 13:46

Hallo!

Ich kann nur Raten. Ich denke weil der MacPro der erste IntelMac war ist da die Firmware noch nicht so ausgereift, bzw Applespeziell gewesen. Deswegen lässt sich damit ja auch gut Barebonen. Ich habe gelesen das die Firmware von einem IntelMac angepasst und abgespeckt wurde, gegenüber den Konventionen von Intel. Sprich es ist keine vollwertige Efi-Firmware, im Sinne von Intel, in einem Mac!

Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 13:56

Nicht ganz. Es ist vollwertiges EFI, aber längst nicht UEFI. Apples Erfahrungen aus Open Firmware (G5 etc) spielen da auch noch eine gewichtige Rolle.

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 14:23

Stimmt! Die hatten ja schon zu Zeiten vom PPC 60x Open Firmware!
Okay, Ich werd mal weiter forschen... Ich muss erstmal rausfinden wie ich die GUID's geändert bekomme.

Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 14:34

Dein BIOS ist aber sonst geeignet, ja? Wegen ins NVRAM speichern. Dann schick mir doch mal dein BIOS. Über Dropbox zum Beispiel.

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 14:53

[Bittöö!](#)

Ich nutze das NVRam für Clover und OSX. Also geh ich mal davon aus das es geht

Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 15:10

Ist das Original oder schon von dir bearbeitet? Ich schaue mir das nachher an. Falls nicht Original, bitte das auch noch.

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 15:21

Hallo ApfelNico!

Erstmal vielen Dank für deine Hilfe! Ich habe vorsichtshalber das Bios nochmal frisch von Gigabyte geladen und auch in die Dropbox geladen, mit dem Hinweis "untouched"

Gruß
Sven

Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 17:24

Keine guten Nachrichten. Liegt es am Chipsatz? Z77/Z87 funktioniert. Dein H87 "zickt" rum.

Beitrag von „svenmac“ vom 17. November 2013, 17:35

Ich denke es liegt nicht am Chipsatz, ich habe schon von Erfolgreichen H87 mods gehört. Ich hab auch gesehen, es gibt da mehrere verschiedene Partitionen (so nenne ich sie mal) unter anderem liegt das Filesystem in einer anderen Partition als ich das EnhancedFat wieder einfüge. Ich will mal einen Replace machen. Allerdings kann man nicht komprimiert austauschen, also muss ich das vorher schon komprimiert haben. Bei mir schreibt er immer die "Partitionstabelle" kaputt. Ich denke bei Dir ist es ein ähnlicher Fehler?

Ich suche und mache mich schlau und berichte dann



Beitrag von „apfelnico“ vom 17. November 2013, 17:45

Ja klar gibt es Partitionen, vier an der Zahl. Man muss auf einem File innerhalb des Bereiches stehen, in dem man schreiben will. Du siehst auch den freien Speicher in der Auflistung, und auch da ist interessant wie viel frei ist innerhalb einer Partition, nicht Gesamtspeicher.

Beitrag von „theandy94“ vom 17. November 2013, 21:47

In der original Anleitung, die ich übersetzt habe wird auch extra nochmal darauf hingewiesen, dass man in 02:01-00 schreibt.

Ich füge das auch noch mal in der Anleitung hinzu.

-theandy

Beitrag von „keiner99“ vom 18. November 2013, 10:55

Hallo!

Habe versucht meine smbios Datei zu bearbeiten, jedoch funktioniert es nicht ganz:

was mach ich falsch? 😞

Beitrag von „svenmac“ vom 18. November 2013, 12:26

Hallo!

Du machst ein Leerzeichen nach dem Gleichzeichen! Damit will die Bash ein Parameter auswerten den es aber nicht gibt.

Beitrag von „Durango“ vom 20. November 2013, 09:09

Da ich jetzt schon öfter das BIOS geflasht habe und in Folge dessen natürlich der editierte NVRAM flöten geht, wollte ich mal Fragen, ob es nicht möglich wäre ein Automator Skript oder ähnliches zu schreiben, das dann die eigenen Daten per Klick wieder in den NVRAM schreibt?

Beitrag von „kameramann“ vom 20. November 2013, 09:46

Das kannst leicht selber machen, schreibe deine benötigten Angaben(Kommandos) in eine Datei... mach diese Datei "ausführbar" ferdisch dann dieses Script im Terminal starten.

Ig
H

Beitrag von „6fehler“ vom 20. November 2013, 10:41

und wenn du dann noch die extension .command dran haengst geht das sogar per doppelklick.

Beitrag von „Durango“ vom 20. November 2013, 11:10

Top, danke! Werd ich mich heute Abend mal dransetzen 😊

Beitrag von „OiWarning“ vom 26. November 2013, 18:00

hat jemand nen plan ob man die Platform UUID auch irgendwie ändern kann und wenn ja wie ? weil hab schon 5 UUIDs mit meinem iTunes verknüpft und Ozmosis spuckt mir jetzt wieder ne ganz andere aus

Beitrag von „Baerhund“ vom 26. November 2013, 18:30

Du könntest auch falls das für dich kein Problem darstellt in iTunes die verknüpften uuids zurücksetzen. Geht aber glaube ich nur einmal pro Jahr

Beitrag von „OiWarning“ vom 26. November 2013, 19:09

Das hab ich leider vor 3 monaten schonmal gemacht , abgesehen davon sind die uuids die jetzt verknüpft sind auch noch alle in benutzung und unter clover hab ich die selbe uuid benutzt wie die vom iMac meiner frau ohne weitere mucken , so konnte ich die 5 geräte klausel etwas umgehen

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 7. Dezember 2013, 16:55

Ich denke nicht dass das beim Quo Board zutrifft. Wenn du die Definition ändern willst nimmt er es ja auch an, oder?

Beitrag von „ObiTobi“ vom 19. Dezember 2013, 21:04

Gibt es eine Liste "allen" variablen die man in nvram/ smbios eintragen kann? Was passiert eigentlich wenn man da was "falsches" einträgt?

Also bei mir wird in der Hardware-Übersicht u.a **Busgeschwindigkeit: 400 MHz**. Ist zwar nur Optik, könnte aber schöner sein :D. Es gibt scheinbar (habe im Netz irgendwo gesehen) ein "SMmemspeed". Dann gibt es vielleicht auch "SMbusspeed"?

Beitrag von „thomaso66“ vom 19. Dezember 2013, 22:48

So habe das mal nachgelesen hatte da auch noch aus alten Zeiten so was in Erinnerung [Klick mich](#)

Den Klassischen FSB oder Front Side Bus gibt es zwar in der Form nicht mehr, aber die Anzeige Stimmt schon der Speicher wird mit 400Mhz angesprochen, da nun aber 4 Daten Wörter übertragen (QDR) werden ergibt das dann schön die 1600 MHz die man immer lesen kann.

Die Anzeige ist also Korrekt bezogen auf die Bussgeschwindigkeit.

Beitrag von „zero130482“ vom 4. Januar 2014, 13:57

Hab gerade versucht mein SMBios anzupassen zu Mac Pro 6,1
Habe das alles geändert:

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion=  
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName=  
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily=  
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId=  
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=xxxxxxxxxxxx  
sudo          nvram          4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-  
4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=xxxxxxxxxxxx123456
```

habe die Daten aus dem Chameleon Wizzard genommen.
Habe auch die AppleTyMCEDriver.kext gelöscht.

Nach dem Neustart habe ich allerdings nur noch einen durchgestrichenen Kreis und das war es

dann.

Was habe ich Übersehen?

Geht 6,1 einfach noch nicht?

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 4. Januar 2014, 13:59

boote mal verbose damit du siehst wer da quer schießt.

Vorher den Kernel Cache neu aufgebaut? Sonst hängt die AppleTyMCEDriver.kext noch im cache.

Beitrag von „zero130482“ vom 4. Januar 2014, 14:09

Das Problem ist das ich mit Windows + x auch nicht mehr booten kann.

Gesendet von meinem SM-N9005 mit Tapatalk

Beitrag von „thomaso66“ vom 4. Januar 2014, 14:25

Versuch mal nach dem Boot Beep Ton mit cmd +s zu booten, dann kommst du zumindest in eine shell und gib dann mal "sudo nvram -c" ein das löscht alle variablen des nvrams

Beitrag von „zero130482“ vom 4. Januar 2014, 15:01

Ok, ich habe es nun soweit erstmal wieder hinbekommen.

Nun änder ich wieder alles in Mac Pro 6,1

danach die kext löschen und mit dem festplattendienstprogramm die zugriffsrechte reparieren.

Reicht das dann?

Beitrag von „thomaso66“ vom 4. Januar 2014, 18:58

ja das reicht, zumindest beim 5,1 wird beim 6,1 ja nichts anderes sein, aber da kann ja vielleicht noch jemand was zu sagen der sich damit besser auskennt.

Beitrag von „Erdbär“ vom 4. Januar 2014, 22:33

Du muss es noch in die PlatformSupport.plist eintragen. Da steht der 6,1 nämlich noch nicht drin.

Beitrag von „zero130482“ vom 4. Januar 2014, 22:53

Achso!

Danke! Der wird dann wohl erst ab 10.9.2 drin stehn...

Beitrag von „neongelb“ vom 5. Januar 2014, 00:39

Hallo

Habe heute meine SMBios Datei in Mac mini 5,1 geändert. Da ich die Intel HD 3000 benutzen möchte.

Mainboard ist das Gigabyte Z77-DS3H. CPU i5 2500K.

Ozmosis

Nun habe ich die dazugehörigen nummern aus dem chamelon wizard genommen und ins Terminal eingetragen.

Bildschirm ist über HDMI verbunden. Hat von euch noch jemand eine Idee?

Komme auch nicht mehr ins System, er kommt bis zum Apple Screen und bootet sofort neu.

Auch mit com. und x bootet er nicht mehr, muss morgen also erstmal neu installieren alles..

Sent from my iPhone using [Tapatalk](#)

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Januar 2014, 02:21

[neongelb](#)

Warum alles neu installieren, nur BIOS neu installieren, danach hast du wieder Standard nvram = MacPro 3,1...

@zero130482

BaseBoardSerial sollte 17 stellige Code sein, wenn ich bei dir zähle komme ich auf 18 !!!

Mac Pro 6,1 funktioniert wunderbar ...

z. Beispiel (Serial = 1234.... usw .)

Code

1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion=MP61.88Z.0116.B04.1312061508
2. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName=MacPro6,1
3. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily=MacPro
4. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId=Mac-7DF21CB3ED6977E5
5. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=1234567890
6. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=12345678901234567

Beitrag von „Erdbär“ vom 5. Januar 2014, 05:43

[Zitat von TuRock](#)

Mac Pro 6,1 funktioniert wunderbar ...

Dazu musst du aber (meinen Fix) die PlatformSupport.plist anpassen.

Beitrag von „neongelb“ vom 5. Januar 2014, 10:00

Danke turok, dass macht natürlich Sinn 😊

Sent from my iPhone using [Tapatalk](#)

So, habe das Bios zurück gesetzt und mit GraphicsEnabler=No gebootet dann gings.
Die Karte wird im moment noch nicht erkannt.

Hier mal die angepasste SMBIOS Datei, sollte ja richtig sein denke ich..

```
sudo                                nvram                                4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-  
4BCCA8B30102:BiosVersion=MM51.88Z.0077.B0F.1110201309
```

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName=Macmini5,1
```

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily=Macmini
```

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId=Mac-8ED6AF5B48C039E1
```

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=C02J3947DJD0
```

```
sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=C02J3947DJD012345
```

Es hat so geklappt.. Dann musste ich aber die NullCPUPowermanagment [Kext installieren](#), da er sonst wieder nicht booten wollte.

Jedoch ist die Bildschirmgröße jedesmal beim Neustart verstellt, dass ich die neu einstellen muss, komisch.

Beitrag von „maikz76“ vom 7. Januar 2014, 16:20

Hallo
@ TuRock,

Ich hab eben bei mir auf Mac Pro 6.1 geändert.
Es läuft alles (App Store iMessage usw.) Er wird auch als Mac Pro Late 2013 angezeigt .
Nur das Bild ist noch vom alten MacPro.Bei dir ist das neue Bild.

Weisst du woran das liegen kann ?

Gruss

Beitrag von „TuRock“ vom 7. Januar 2014, 16:34

Falls du noch auf 10.9.1 bist solltest du das [hier](#) installieren !

Oder du schaust mal [hier](#) vorbei ... Post von IBM wäre auch eine Lösung !

Beitrag von „benneq“ vom 7. Januar 2014, 16:48

Kurze Zwischenfrage: Läuft mit dem MacPro6,1 das SpeedStepping mit Haswell CPU? Oder gibt's noch gar keinen SMBios Eintrag mit dem das geht?

Beitrag von „TuRock“ vom 7. Januar 2014, 16:54

@benneq

Warum soll das nicht funktionieren, funktioniert SpeedStepping bei dir nicht !

Bei mir geht der von 0,80 GHz bis 3,40 GHz (turbo 3,70 GHz)

Beitrag von „benneq“ vom 7. Januar 2014, 17:02

Ich nutze gerade MacPro3,1 und es gibt nur die Steps: 800, 3500, 3900 aber halt nichts dazwischen. Eigentlich kann die CPU auch noch auf 1,x GHz und 2,x GHz steppen.

[TuRock](#): Welche System Definition nutzt du denn? Oder hast du irgendwas gemoddet, damit es geht?

Beitrag von „maikz76“ vom 7. Januar 2014, 17:04

Sodele hab das update installiert und auch das Icon manuell hinzugefügt.
Das Bild ist weiter das alte.

Naja so extrem wichtig ist es ja nicht.:)

Gruss Maik

Beitrag von „TuRock“ vom 7. Januar 2014, 17:14

@benneq

installiere mal [Intel® Power Gadget](#), das was HWMonitor zeigt stimmt nicht so ganz !
Ich habe aktuell Mac Pro 6,1 aber funktioniert genau so gut mit iMac 14,2 oder Mac Pro 3,1
usw...

[Maik](#)

Mach mal genau das was [IBM in Post 4](#) schreibt !

Beitrag von „benneq“ vom 7. Januar 2014, 17:25

Ui, Tatsache. Und ich soll dem Teil glauben, dass unter Vollast (Prime 95) weniger als 3W
verbraten werden? 😄

Wenn ich der Grafik glauben schenken darf, dann hat die CPU aber extrem viele Stufen -
scheinbar alle 100MHz 😊

Also steuert OS X gar nicht die Frequenz? Das kennt ja schließlich nur 5 P-States.

EDIT: Und was bringt euch die MacPro6,1 Definition sonst noch für Vorteile? Außer dass ihr noch 'ne zusätzliche Kext braucht?

Beitrag von „TuRock“ vom 7. Januar 2014, 17:28

Bei dir läuft was verkehrt ... 😄

Versuche es mal mit iMac 14,2 oder Mac Pro 6,1

Edit: hast du versucht zu übertakten ... !?

Beitrag von „benneq“ vom 7. Januar 2014, 17:39

Nein, mein Prozessor läuft auf Standardtakt, aber mit 0,1V gesenkter Spannung, aber dassollte max. 10W ausmachen und nicht 80W 😄
Ich installier mir mal iMac 14,2...

EDIT: Das stimmt dann hoffentlich so?

Code

1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductName=iMac14,2
2. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductFamily=iMac
3. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ProductId=Mac-27ADBB7B4CEE8E61

und Neustart.

EDIT2: Siehe Anhang. Das Gerät ist NOCH sparsamer geworden 😄

Beitrag von „TuRock“ vom 7. Januar 2014, 17:43

Wie ist das mit Standard Einstellungen im BIOS !?

Beitrag von „benneq“ vom 7. Januar 2014, 19:16

Ich hab nun sämtliche Spannungen und Taktraten auf "AUTO" gestellt, aber ich komme nicht über 2,21W...

Vielleicht liegts einfach daran, dass es normalerweise keine K CPUs für den Mac gibt.

EDIT: Wenn man bei google mal nach: "intel power gadget" und 4770k sucht, stößt man auch Screenshots die bei hoher Last gerade mal auf 15W kommen. Ist ja auch nicht so wichtig, solange die angezeigte Taktrate stimmt. Und zu wissen, dass Speedstep funktioniert 😊

EDIT2: Gerade das BIOS neu geflasht und direkt ohne irgendwas einzustellen gebootet: Zeigt immer noch 2W an 😊

Beitrag von „thomaso66“ vom 7. Januar 2014, 19:21

Also an der K Cpu kann es nicht liegen

The screenshot displays the Intel Power Gadget application overlaid on a LuxMark v2.1 benchmark window. The Power Gadget window shows two graphs: 'Processor Power' with a current reading of 83.49 W and 'Processor Frequency' with a current reading of 3.90 GHz. The background shows a 3D rendered scene of a building. On the right, a 'Hardware Devices' panel lists the Intel(R) Core(TM) i7-4770K CPU @ 3.50GHz and the GeForce GTX 760. At the bottom, a log window shows messages from the RenderEngine, including kernel compilation times and parameters.

```
2014-01-07 19:19:33 - [RenderEngine] K COUNT=65536 -D PARAM_IMAGE_WIDTH=600 -D
2014-01-07 19:19:33 - [RenderEngine] 0 -D PARAM_MAX_PATH_DEPTH=10 -D
2014-01-07 19:19:33 - [RenderEngine] P=2.500000e-01f -D PARAM_ACCEL_QBVH -D
PARAM_IMAGE_HEIGHT=600 -D PARA
PARAM_ENABLE_MAT_MATTE -D PAR
PARAM_ENABLE_MAT_ARCHGLASS -D
PARAM_DIRECT_LIGHT_SAMPLING -D
PARAM_HAS_BUMPMAPS -D PARAM_IMAGE_FILTER_TYPE=2 -D PARAM_IMAGE_FILTER_WIDTH_X=1.500000e+00f -D
PARAM_IMAGE_FILTER_WIDTH_Y=1.500000e+00f -D PARAM_IMAGE_FILTER_GAUSSIAN_ALPHA=2.000000e+00f -D PARAM_SAMPLER_TYPE=2 -D
PARAM_SAMPLER_METROPOLIS_LARGE_STEP_RATE=4.000000e-01f -D PARAM_SAMPLER_METROPOLIS_MAX_CONSECUTIVE_REJECT=512 -D
PARAM_SAMPLER_METROPOLIS_IMAGE_MUTATION_RANGE=1.000000e-01f
2014-01-07 19:19:33 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Compiling kernels
2014-01-07 19:19:34 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Kernels not cached
2014-01-07 19:19:34 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Compiling Init Kernel
2014-01-07 19:19:34 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Compiling Sampler Kernel
2014-01-07 19:19:34 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Compiling AdvancePaths Kernel
2014-01-07 19:19:34 - [RenderEngine] [PathOCLRenderThread::2] Kernels compilation time: 729ms
[Mode: OpenCL CPUs+GPUs][Time: 46secs (74secs remaining)][Samples/sec 1360K][Rays/sec 12759K on 488.5K tris]
```

Beitrag von „maikz76“ vom 7. Januar 2014, 19:33

[TuRock](#) ,

Hab gemacht gehabt. Hat nichts geändert.
Habs das Icon hinzugefügt und neugestartet.
Oder muss ich das alte Icon löschen ? Das hab ich nicht gemcht

Gruss

Beitrag von „Hacker Pro“ vom 12. Januar 2014, 12:41

hi leute,
ich habe mein system auf mac pro 6,1 gebracht aber nun kann ich aber garnichts mehr machen OS X wird garnicht gebootet also wenn ich
auswähle zum booten bleib es schwarz egal ob ozmosis oder die anderen bootloader.
Das mit der Platformsupport.plist habe ich nicht gemacht wusste es nicht und jetzt will ich es halt machen über mein backup system aber wo ist die datei ??

Beitrag von „bananaskin“ vom 12. Januar 2014, 12:54

Schau mal /System/Library/Coreservices/PlatformSupport.plist

Beitrag von „thomaso66“ vom 12. Januar 2014, 12:58

Die AppleTyMCEDriver.kext aus /S/L/E nicht vergessen zu löschen und dann rechte und cache reparieren lassen.

Beitrag von „Hacker Pro“ vom 12. Januar 2014, 15:18

ok danke hat geklappt nach dem Eintrag in die plist 😊
und noch eine frage ich habe mal mit command und v gebotet also vebrose boot und nun bootet er irgendwie immer so, kann ich das wieder normal machen so dass er normal bootet ?

Beitrag von „thomaso66“ vom 12. Januar 2014, 15:49

Code

1. `sudo nvram -d 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args`

sollte da helfen siehe auch Seite 2 dieses Threads.

Beitrag von „Voodoo90“ vom 12. Januar 2014, 20:31

Hallo,

ich habe gesehen, dass jemand vor mir ein ähnliches Problem hatte und es auch gelöst bekommen hat, ich kann die Lösung jedoch nicht wirklich nachvollziehen.

Mir ist es ebenfalls passiert, dass ich auf MacPro 6,1 geändert habe und nun kann ich auch nicht mehr starten. Jedes Mal, wenn ich OSX starte kommt der weiße Bildschirm und anstatt dem Apfel ein Kreis mit nem Strich drinnen.

Das ist seit dem reboot für die Änderung zu MacPro 6,1. Ich weiß nicht, ob ich mich dabei vertippt habe oder so.

Wie kann das reparieren? Über die EDK Shell? Ich weiß auch nicht wie ich an das Recovery System komme oder ein TimeMachine Backup.

Ich hoffe mir kann jemand helfen!

Grüße

Beitrag von „zero130482“ vom 12. Januar 2014, 21:23

Das BIOS neu flashen, dann bist du wieder auf MacPro 3.1

Und dann kontrolliere deine Eingaben....

Ich habe statt 17 Stellen 18 stellen in der Board Serial drin gehabt.

nun funktioniert alles bestens!

Beitrag von „TuRock“ vom 12. Januar 2014, 21:49

[Voodoo90](#)

Du solltest für Mac Pro 6,1 die AppleTYMCEDriver.kext aus S/L/E Ordner löschen oder Disabler.
[kext installieren](#) !

Sonst wie schon [zerO](#) schreibt einfach BIOS neu installieren, danach hast du wieder Mac Pro 3,1 und kannst wieder booten ...

Beitrag von „Erdbär“ vom 12. Januar 2014, 22:07

[Zitat von Voodoo90](#)

Mir ist es ebenfalls passiert, dass ich auf MacPro 6,1 geändert habe und nun kann ich auch nicht mehr starten. Jedes Mal, wenn ich OSX starte kommt der weiße Bildschirm und anstatt dem Apfel ein Kreis mit nem Strich drinnen.

Du musst auch die PlatformSupport.plist ändern.

Beitrag von „zero130482“ vom 13. Januar 2014, 05:30

@Erbär. Ich habe nichts ändern müssen.

Beitrag von „Erbär“ vom 13. Januar 2014, 22:07

Dann hast du wohl eine neuere PlatformSupport.plist als Voodoo90. Schau doch mal ob der MacPro 6,1 bei dir schon drin steht. Ohne gehts jedenfalls nicht.

Beitrag von „Voodoo90“ vom 18. Januar 2014, 01:04

Ich werde es mal ausprobieren. danke für, die Tipps und Vorschläge.
Hauptsache ich bekomme eine aktuelle Systemdefinition.

Beitrag von „OiWarning“ vom 20. Januar 2014, 11:35

und wieder einmal stehe ich wie der ochse vorm besagten berg , im rahmen der iMessage Problematik wollte ich mein ROM im nvram ändern aber wenn ich sudo nvram 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:ROM=MEINENETZWERKMACADRESSEmit%wo:steht eingebe und

neu starte stehst wieder auf 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14:ROM
%ff%ff%ff%ff%ff%ff alle anderen Sachen bleiben nachdem ich ne neue batterie engesetzt
hab brav gespeichert nur die ROM Änderung sträubt sich vehement

ich verzweifle momentan etwas an ozmosis :-/

Beitrag von „6fehler“ vom 20. Januar 2014, 13:09

cmos reset oz neufaschen schon gemacht ??
griven schrieb wo im forum das die lieben nic's auch kleine parameterspeicher haben.
d.h. schalte deinen Hacki aus steck den strom ab hinten.
wart eine min
drueck 3x den einschaltknopf
steck ihn wieder an
starte neu jetzt sollten die nic's ihre einstellungen vergessen haben
hilfts nix schads 😊
Gruss,
6F

Beitrag von „OiWarning“ vom 20. Januar 2014, 17:51

cmos reset & neu flashen schon getestet und grad mal das stromlos machen auch aber ohne
Veränderung :-/
ich versuche jetzt mal über die fei shell , evtl blockt ja was unter osx das zu schreiben ...

auch der versuch über die fei shell blieb ohne Ergebnis , es landet immer nur
%ff%ff%ff%ff%ff%ff in der Ausgabe

Beitrag von „mike“ vom 20. Januar 2014, 22:33

gibt es bei Ozmosis so etwas wie mit "-v" oder "-F" booten?

Beitrag von „6fehler“ vom 20. Januar 2014, 22:44

[OiWarning](#): Ok, da fällt mir jetzt auch nix mehr ein.

[Mike](#): So wie am original z.b. cmd+v od. win+v je nach Tastatur.

Gruss,

6F

Beitrag von „Voodoo90“ vom 24. Januar 2014, 17:11

Kurze Fragen wie kann ich das Bild unter Systembericht ändern? Hätte da gerne anstatt dem MacPro 2008 Bild ein eigenes oder das des aktuellen Mac Pro.

Beitrag von „6fehler“ vom 29. Januar 2014, 21:27

Hi Leute jetzt habe ich einmal Fragen:

Ich habe die Absicht meine Hardware-UUID festzulegen.

Wie kann ich unter Ozmosis die Hardware-UUID ändern ?

Weil nach ein bisschen rumgeflashe hat sich meine alte Hardware-UUID geändert un imessage hat natürlich dann gleich gemeckert.

Normal sollte es so gehn das man die Hardware-UUID aus über Meinen Mac nimmt die Bindestriche entfernt und dann vor jedem byte ein % einfügt in etwa so:

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:platform-  
uuid=%E2%9B%C1%EB%82%5B%50%9A%91%00%51%FF%0F%94%84%FF
```

greift nicht

Code

```
1. sudo nvram platform-  
uuid=%E2%9B%C1%EB%82%5B%50%9A%91%00%51%FF%0F%94%84%FF
```

greift laut

Code

```
1. sudo nvram -p
```

ist aber nach dem neustart weg.
und steht auch nicht richtig unter "über Meinen Mac"

Edit: Ich habe jetzt den Beitrag 3x neu geschrieben weil die Forensoftware meinen Beitrag "zerlegt" hat 😞

Die Befehle "als Code einfügen" werden irgendwie von der Forensoftware falsch interpretiert...

Edit2: Mit Doppelten Anführungszeichen statt "Code einfügen" missinterpretiert die Forensoftware meine shellkommandos nicht mehr.

Gruss,
6F

Edit by Griven: Code Tags immer im "Quellcode Modus" einfügen und nicht im Editor der zerhaut es nämlich regelmäßig...

Beitrag von „“ vom 29. Januar 2014, 21:31

Die fügt man auch nicht so ein. 🤔

Beitrag von „6fehler“ vom 29. Januar 2014, 22:06

Was fügt man so nicht ein ?
Die UUID in Ozmosis od. Code inm Forum?
Gruss

Beitrag von „“ vom 29. Januar 2014, 22:12

Welche Tabletten nimmst du will ich auch haben, 😊

Schaue mal oben was Griver editiert hat Meister. 🤖 🤖 🤖

Beitrag von „6fehler“ vom 30. Januar 2014, 09:37

Edit: Hat schon mal wer unter Ozmosis erfolgreich die Hardware-UUID festgelegt via nvram Befehl ?

Es wuerde mich brennend interessieren wie ?

[griven](#): Danke, das passiert wenn das Kind das schlafen sollte gerade nervt 🤖



[Gandalf](#): na wenn du lieb bist

Gruss,

6F

Beitrag von „VANTOM“ vom 30. Juli 2014, 21:32

Kann beim Z77-DS3H und ozm f11 das NVRAM nicht beschreiben. An was kann das liegen?

so hab jetzt wieder das f9 drauf weil ich da das nvram beschreiben kann, unter 10.9.4 habe ich iMessage aber unter 10.10 beta1 nicht

Kreditkarte und en0 sind da...

Beitrag von „crazycreator“ vom 30. Juli 2014, 22:06

Wie man die Hardware-UUID im Ozmosis richtig hinterlegt würde mich auch interessieren.

Habe nämlich das gleiche Problem.

Wenn ich auf das F3 Bios + 894 Ozmosis flashe ändert sich meine Hardware-UUID und ich bekomme iMessage nicht zum laufen.

Mal abgesehen davon das noch nicht geklärt ist ob sich bei der F3 der NVRAM noch beschreiben lässt, was man ja aber durch die OzmosisDefault.plist regeln könnte.

Aber man bräuchte halt den korrekten Befehl. 😊

Beitrag von „thomaso66“ vom 30. Juli 2014, 22:28

Die Hartware UUID lässt sich nicht mit der OzmosisDefaults.plist einstellen, zumindest ist mir bis jetzt kein weg bekannt, man könnte allerdings versuchen die DMI Daten des BIOS zu verändern...muss ich mal Testen.

Beitrag von „crazycreator“ vom 30. Juli 2014, 22:38

Wenn du Hilfe oder Tester brauchst ... Sag' Bescheid 😊

Beitrag von „Rendsburger“ vom 8. August 2014, 18:00

[VANTOM](#)

Habe hier das Z77-DS3H und ozm f11 und kann das NVRAM auch nicht nicht beschreiben.
Bis Du mit dem 11er BIOS irgendwie weitergekommen ?
Mit dem 9er kann man Yosemite nicht starten, oder ?

Gruss R.

Beitrag von „svenmac“ vom 8. August 2014, 18:11

Hier:

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=16392>

In Post#3 hat Thomaso66 eine Version F7 deines Bios mit Ozmosis 894. Wenn Das NVRam dort beschreibbar ist, nimm das. Ozmosis 894 hat Yosemite Support

Beitrag von „VANTOM“ vom 8. August 2014, 18:21

also bei mir startet yosemite mit dem f9 bios.... nur iMessage geht halt nicht... weder mit dp1 noch beta1